

## **NEWSLETTER**

## **BULLETIN D'INFORMATION**

### **September '21**

#### ***Veranstaltungen zu Sartre***

Am 23./24.10.21 findet an der Universität Potsdam (Am Neuen Palais 10 | Haus 9 | Raum 1.09.1.02) die Tagung zum Thema *Pragmatismus und Existentialismus – William James und Jean-Paul Sartre* im Präsenzmodus statt. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf 30 begrenzt. Um Anmeldung wird gebeten: [william-jamescenter@uni-potsdam.de](mailto:william-jamescenter@uni-potsdam.de). Nach der Anmeldung wird mitgeteilt werden, welche Pandemieauflage für die Tagung gelten werden. Programm liegt als PDF bei.

Das [Colloque der Groupe d'études sartriennes](#) findet am 24./25.09.21 in Paris statt. Es gibt leider keine Videoübertragung.

Ein weiteres Kolloquium findet in Paris am 15./16.10.21 zum Thema [Sartre, la Morale et l'Histoire](#) statt. Auch hier gibt es leider keine Videoübertragung.

Die Jahrestagung der nordamerikanischen Sartre-Gesellschaft findet am 29./30.10.21 statt und zwar nur digital. Weitere detaillierte Auskünfte gibt es auf der Webseite der [NASS](#).

#### ***Theateraufführungen***

Das Theater InCognito führte an der Uni Bremen im Juli Sartres *Die Troerinnen* auf, ein Stück, das in den letzten Jahren eine erstaunliche Renaissance erfuhr. Hier geht es zur [Aufzeichnung der Aufführung auf Youtube](#).

Die Salzburger Festspiele führten Luigi Nonos *Intolleranza 1960* auf, in das auch Sartres Einleitung zu Henri Allegs Buch über die Folter im Algerienkrieg einging. Auch dieses Stück kann nachträglich noch angeschaut werden und zwar auf [Arte](#).

Das Burgtheater Wien zeigt (wieder) Sartres *Geschlossene Gesellschaft*, gemäß Anzeige ein Stück über Ungewissheit, Eingeschlossen-Sein und Isolation, über veränderte Wahrnehmung von Zeit, in dem sich im Rückblick auf den Lockdown in der Coronazeit wertvolles Wissen wiederfindet.

Im Theater Aachen findet am 19.11.21 die Premiere von *Die schmutzigen Hände* statt, einem Stück über Politik und (A-)Moral.

## **Veröffentlichungen von Sartre und zu Sartre**

Hans-Martin Schönherr-Mann: *Sartres Existentialismus als politische Philosophie des Widerstands*. Was ursprünglich eine Philosophie der Résistance war, zeigt heute auf, was eine Philosophie der Mündigkeit gegen jede Art der Bevormundung zu leisten vermag.

Patrizia Breil: *Körper in Phänomenologie und Bildungsphilosophie: Körperliche Entfremdung bei Merleau-Ponty, Waldenfels, Sartre und Beauvoir*

Lester Buntyn: *Sartre And The Nothingness Of Consciousness: Understanding Human Existence & Theory Of Consciousness: The Key To Understanding Sartre's Theory Of Freedom*

Calbe Heldt: *Immanence and Illusion in Sartre's Ontology of Consciousness*

Grégory Cormann: *Sartre. Une anthropologie politique*

Für weitere Informationen zu den Tätigkeiten der Sartre Gesellschaft e.V. stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung ([nl@sartre-gesellschaft.de](mailto:nl@sartre-gesellschaft.de)).

Um den Newsletter abzubestellen, bitte eine E-Mail ohne Text an [nl@sartre-gesellschaft.de](mailto:nl@sartre-gesellschaft.de) senden.

mit freundlichen Grüßen

Alfred Betschart